



# Sammlung Theaterzettel

## Die Alkestiade

Wilder, Thornton

1963-12-01

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

SONNTAG, 1. DEZEMBER 1963

## DIE ALKESTIADE

SCHAUSPIEL IN DREI AKTEN

UND EINEM SATYRSPIEL:

**DIE BESCHWIPSTEN SCHWESTERN**

VON THORNTON WILDER

DEUTSCH VON HERBERT E. HERLITSCHKA

INSZENIERUNG

HEINZ SCHIRK

BÜHNENBILD UND KOSTUME

MATTHIAS KRALJ

Regie-Assistent: Paul Höfer

Insizient: Volker Seitz / Souffleuse: Vilma Aman

Technische Gesamtleitung: Gerhart Kekel / Beleuchtung: Alfred Pape / Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Hans-Ulrich Hettlinger und Ingeborg Knudfleisch / Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

Aufführungsrechte: S. Fischer Verlag, Frankfurt/M.

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.45 UHR

APOLLO  
DER TOD  
EIN ALTER NACHTWACHTER

ALKESTIS  
AGLAJA  
TEIRESIAS

1. HIRT  
2. HIRT  
3. HIRT  
4. HIRT

ADMETOS, König von Thesofien  
RHODOPE, 1. Dienerin

2. DIENERIN  
HERAKLES

EIN JUNGER NACHTWACHTER  
EPIMENES

CHERIANDER

AGIS, König von Throkien

1. LEIBGARDIST  
2. LEIBGARDIST  
DREI BÜRGER

KLOTHO  
ATROPOS  
LACHESIS

WOLFGANG SCHWARZ  
RICHARD BOHNE  
HANS SIMSHAUSER

MELANIE DE GRAAF  
CLARA WALBROHL  
KURT FISCHER-FEHLING

TONI BERGER  
KLAUS DIETER SÖDER  
JOHANNES KRAUSE

DIETER LÖBACH  
LUDWIG HAAS  
JUTTA SCHÄFER

MARION STÖHNER  
FRED KRETZER

GEORG MONTFORT  
PETER SETTGAST

MICHAEL TIMMERMANN  
RAIMUND BUCHER

GÜNTHER SCHELLENBERG  
PAUL HOFER

GOTTFRIED BROSEL  
VÖLKER SEITZ  
GÜNTHER BAACKE

KARIN EICKELBAUM  
ROSEMARIE REYMANN  
MARLENE ACHTERMANN

PAUSE NACH DEM 2. AKT

20 MINUTEN